

UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

nach §23, 17. BImSchV für den Zeitraum vom 1.1. bis 31.12.2014

A. Durchschnittlicher Betriebszustand der Anlage:

Dampfproduktion:	135,2	Mg/h
Brennstoffdurchsatz:	37,2	Mg/h
Jahresmenge verbrannt:	303.634	Mg

B. Emissionen, ermittelt durch Einzelmessungen:

TÜV Nord Umweltschutz.

Die Emissionswerte beziehen sich auf trockenes Abgas in Normzustand mit einem Volumengehalt an Sauerstoff von 11 %.

Summe Cadmium und Thallium	0,0003	mg/Nm ³
Quecksilber	0,0013	mg/Nm ³
Summe Antimon, Arsen, Blei, Chrom, Cobalt, Kupfer, Mangan, Nickel, Vanadium und Zinn	0,023	mg/Nm ³
Fluorwasserstoff	< 0,2	mg/Nm ³
Summe Benzo(a)pyren, Arsen, Cadmium, Cobalt, Chrom	0,003	mg/Nm ³
Dioxine/Furane, Summe TE	0,0022	ng/Nm ³

C. Jahresmittelwerte der Emissionen, ermittelt durch kontinuierliche Messungen:

Stickoxid (NO _x)	148,3	mg/Nm ³
Schwefeldioxid (SO ₂)	8,2	mg/Nm ³
Chlorwasserstoff (HCl)	9,6	mg/Nm ³
Staub	1,7	mg/Nm ³
Kohlenmonoxid (CO)	4,4	mg/Nm ³
Gesamtkohlenstoff (C _{ges})	0,01	mg/Nm ³

(Die Kalibrierung und Funktionsprüfung der automatischen

Messeinrichtungen erfolgte durch den TÜV Nord Umweltschutz mit dem Ergebnis der Einhaltung aller gesetzlichen Vorgaben.)

D. Beurteilung der Messergebnisse:

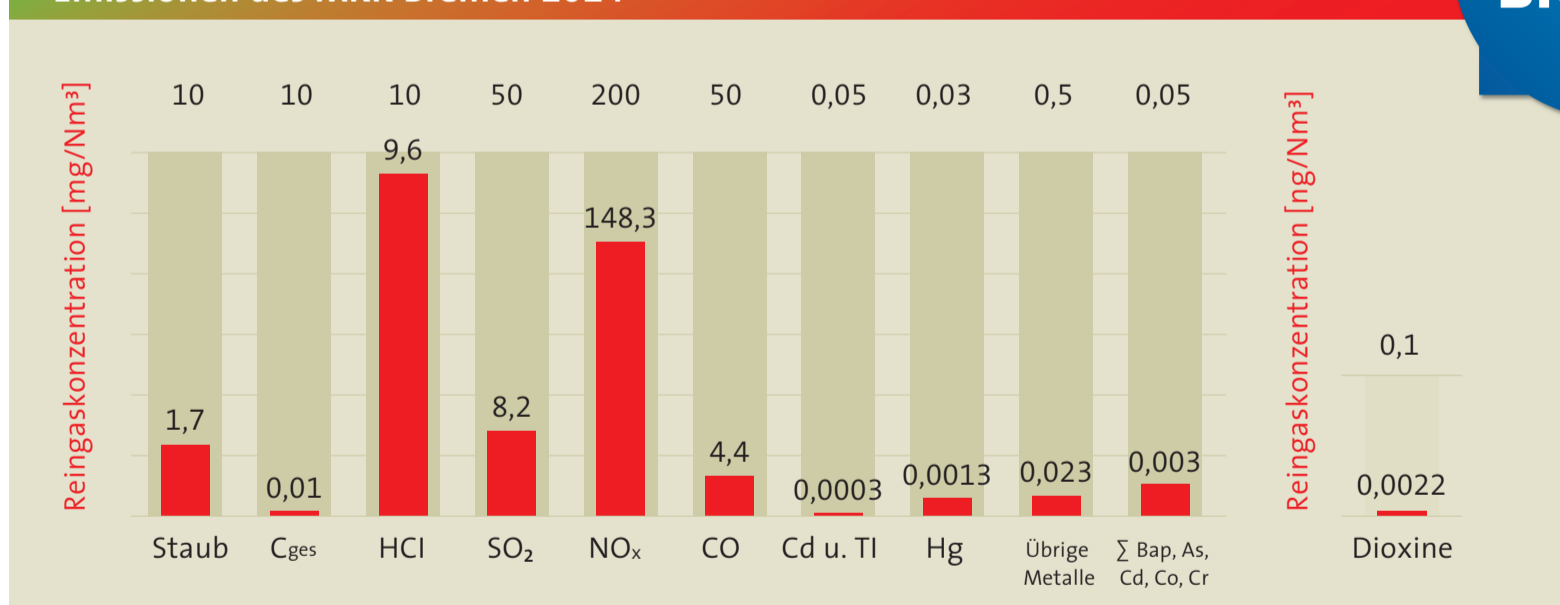
Die Emissionsgrenzwerte wurden im Jahresmittel eingehalten. Bei neun von elf Schadstoffen bzw. Schadstoffgruppen lagen die mittleren Konzentrationen sogar deutlich unter den gesetzlichen Vorgaben; zwischen 0,6 % und 17 % des jeweiligen Grenzwertes. Alle durch Einzelmessungen überprüften Schadstoffkonzentrationen lagen weit unterhalb der Grenzwerte. Bei den kontinuierlich gemessenen Emissionsparametern traten kurzzeitig vereinzelt Grenzwertüberschreitungen auf. Anteil der Überschreitungszeit an Gesamtbetriebsdauer und deren Gründe für die einzelnen Parameter:

CO (0,025 % der Betriebszeit; bedingt durch Störungen im Kesselbetrieb),

HCl (0,06 % der Betriebszeit; bedingt durch Störungen in der Rauchgasreinigung).

Für Rückfragen steht Ihnen der Immissionsschutzbeauftragte unter Telefon 0421 359-3871 oder der Kraftwerksleiter unter Telefon 0421 359-6500 zur Verfügung.

Emissionen des MKK Bremen 2014



■ Grenzwerte der 17. BImSchV

■ Mittelwerte 1.1.-31.12.2014

MKK
BREMEN

FÜR HEUTE.
FÜR MORGEN.
FÜR MICH.